Kein Polizei-Bericht von KT SZ / Publikation im Blick
20.4.2017

Militär-Puch überschlägt sich in Schwyz Soldaten ins Spital eingeliefert

SCHWYZ - Erst im letzten November hat sich auf der Schlagstrasse in Schwyz ein Militärfahrzeug überschlagen. Dasselbe ist heute erneut passiert.

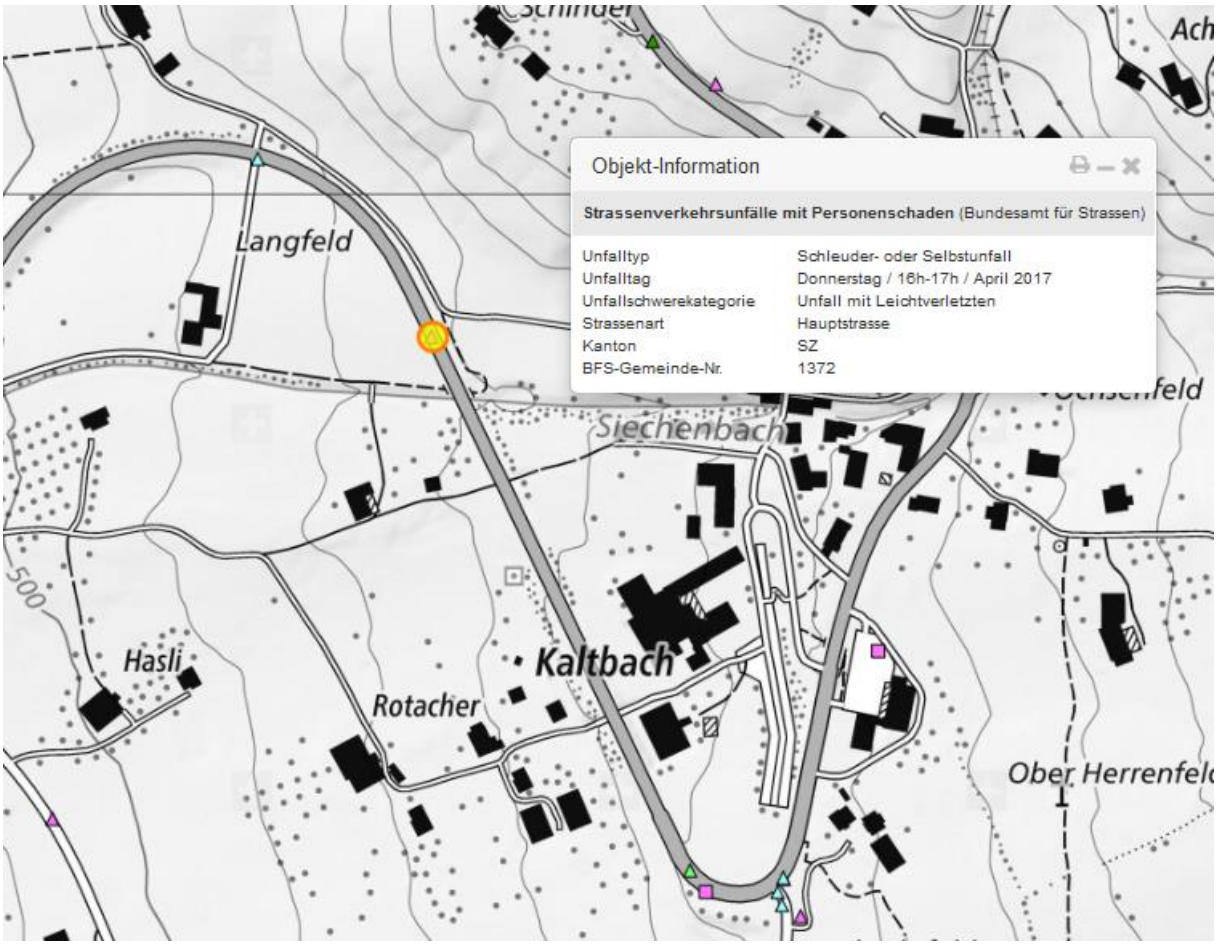
Auf der Schlagstrasse in Schwyz hat sich heute Nachmittag ein Militär-Puch überschlagen. Das Fahrzeug kam auf der Seite liegend zum Stillstand. Die Polizei war vor Ort und regelte den Verkehr. Die vier Insassen wurden zur Überprüfung ins Spital gebracht. Schwer verletzt wurde nach Angaben der Armee aber niemand.

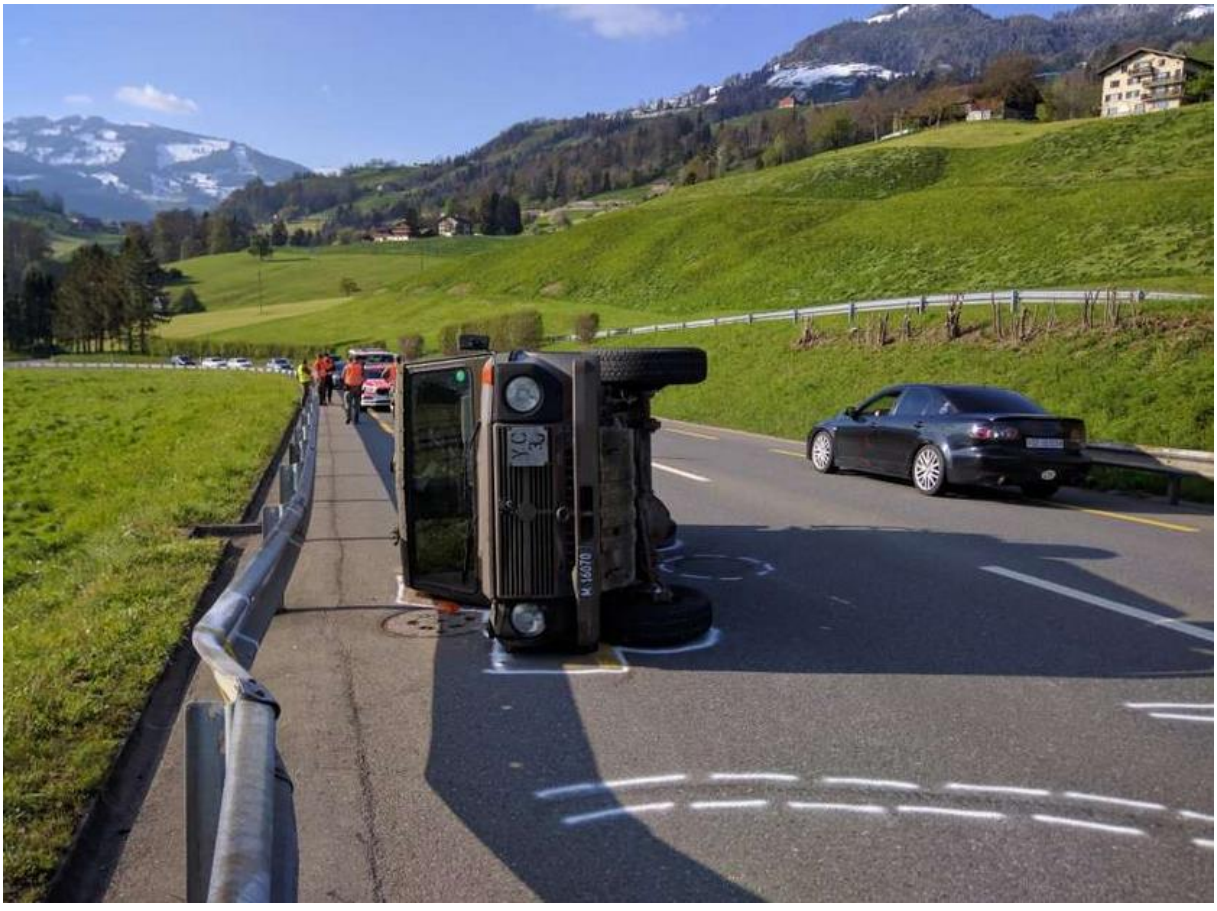
Drei Personen hätten das Spital bereits wieder verlassen können und seien zurück bei ihrer Truppe, sagte Armeesprecher Daniel Reist. Eine Person bleibe zur Überwachung über Nacht im Spital. Weitere Angaben zum Unfall könnten derzeit nicht gemacht werden. Die Militärpolizei habe Ermittlungen aufgenommen.

Ähnlicher Unfall letzten November

Es ist nicht das erste Mal, dass sich ein Auto auf genau dieser Strasse überschlägt. Erst letzten November ist es hier zu einem ähnlichen Unfall gekommen: Ein Militär-Duro überschlug sich. Er landete auf dem Dach, alle zehn Soldaten im Fahrzeug wurden verletzt. Der tonnenschwere Duro hatte damals auf einer Mittelinsel eine Strassenlaterne umgefahren und einen Zaun durchschlagen (BLICK berichtete).

Auch im Januar 2016 verunfallte ein Duro. Dieses Mal allerdings in Schwellbrunn AR. Der Fahrer (22) des Duros wurde anschliessend verurteilt (BLICK berichtete). Er sei trotz schlechten Verhältnissen zu schnell gefahren. (stj/SDA)


Objekt-Information
Strassenverkehrsunfälle mit Personenschaden (Bundesamt für Strassen)
Unfalltyp Schleuder- oder Selbstunfall
Unfalltag Donnerstag / 16h-17h / April 2017
Unfallschwerekategorie Unfall mit Leichtverletzten
Strassenart Hauptstrasse
Kanton SZ
BFS-Gemeinde-Nr. 1372
Langfeld
Siechenbach
Hasli
Kaltbach
Rotacher
500



Spuren und Deformationen an LP weisen auf abruptes Gegensteuern hin, Fahrrichtung nach Seewen.

Militärfahrzeuge.ch. Stoff-Verdeck von Ladekante bis vorne.

In FR Seewen ist ein Funkeinfluss kurz vor der Unfallstelle von hinten somit belegt.

Umfahrungsstrasse T8
© 2017 Google

Umfahrungsstrasse T8
© 2017 Google
Bildaufnahmedatum: 11/2014 47°01'56.91" N 8°38'30.89" O

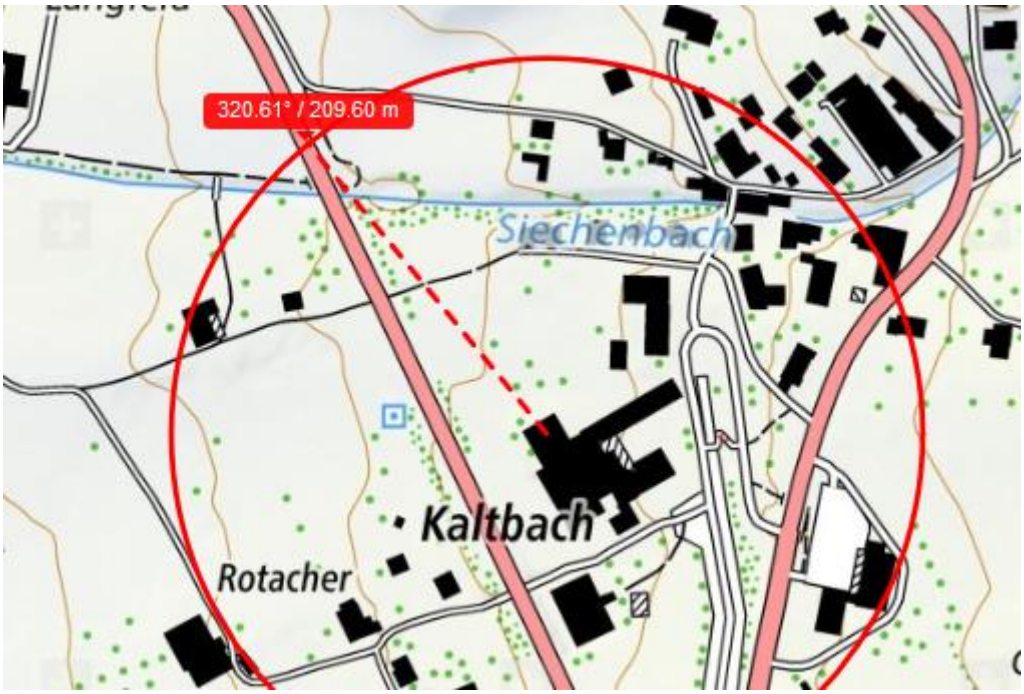
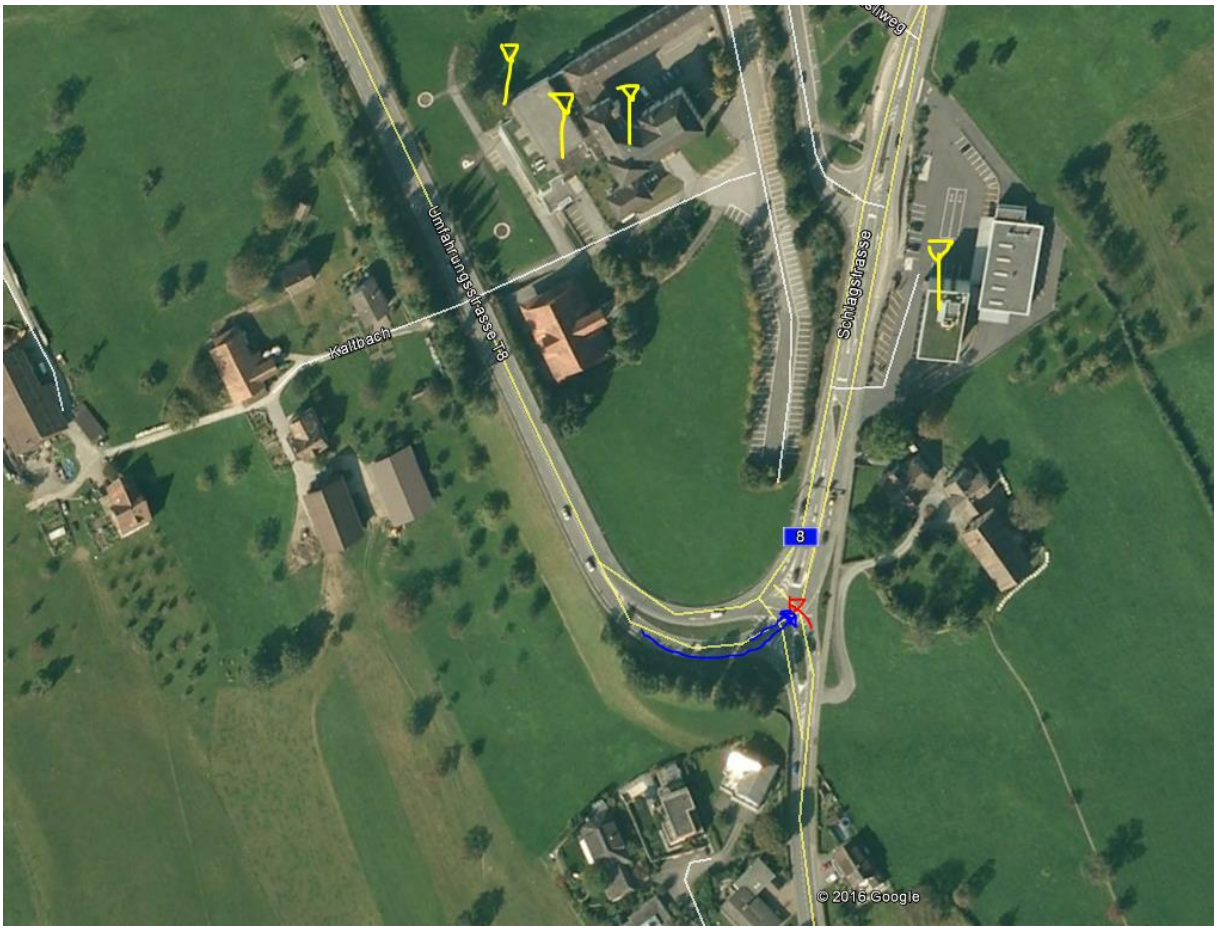


Bild aus Fall 555: Auf Areal Zeughaus befinden sich 3 Sendeanlagen.



Diese Sender sind nicht deklariert in Bakom-Karte, der auf dem Hauptgebäude ist vermutlich ein Polycom-Sender, die anderen Betriebsfunkantennen für Zeughaus / Armee und ev. kantonaler Werkhof.